

Förderungen für den Radverkehr

Finanzielle Unterstützung für Betriebe, Gemeinden, Vereine, Tourismus- und Bildungseinrichtungen bei der Umsetzung von Radverkehrsmaßnahmen gibt es durch das klimaaktiv mobil Förderungssprogramm. Gefördert werden zum Beispiel die Errichtung von Radinfrastruktur (Radwege, Radabstellanlagen, Beschilderung) und sonstige Maßnahmen wie Radverleihsysteme, Radmarketing, Radverkehrsbeauftragte, die Anschaffung von Elektrofahrrädern, und die Umsetzung von Motivationskampagnen für Mitarbeitende bzw. GemeindebürgerInnen.

- **Förderboni für Bewusstseinsbildung und Kombination von Maßnahmen**
Durch Kombination von Maßnahmen, zusätzlichen Bewusstseinsbildenden Maßnahmen oder Einbeziehung weiterer Betriebe oder Gebietskörperschaften gibt es höhere Förderungen.
- **Elektro-Fahrrad Förderungen**
Bei Verwendung von Ökostrom werden Elektrofahrräder mit bis zu 400 Euro pro Fahrrad gefördert.
- **Förderung für Lastenfahrräder**
Betriebe, Vereine etc. erhalten eine Förderung von max. 20 Prozent der förderungsfähigen Kosten, Gemeinden max. 40 Prozent.
- **Förderoffensive für Radabstellanlagen**
Überdachte bzw. versperrbare Radabstellanlagen für bis zu 100 Fahrräder werden gefördert, wenn sie außerhalb des öffentlichen Verkehrsraums errichtet werden . Einreichen können alle Betriebe, sonstige unternehmerisch tätige Organisationen, Vereine, konfessionelle Einrichtungen sowie öffentliche Gebietskörperschaften. Die Förderung kann bis zu 400 Euro pro Abstellplatz betragen!

Das Land Salzburg gewährt für jeweils 10 überdachte Fahrradabstellanlagen eine Anschlussförderung. <http://www.salzburg.gv.at/radabstellanlagenfoerderungbis311216.pdf>

Mehr Informationen finden Sie hier:

http://www.klimaaktiv.at/foerderungen/rad_foerderungen.html

Detaillierte Informationen zu den klimaaktiv mobil Förderungen erhalten Sie bei den klimaaktiv mobil FörderberaterInnen der jeweiligen klimaaktiv mobil Programme.

